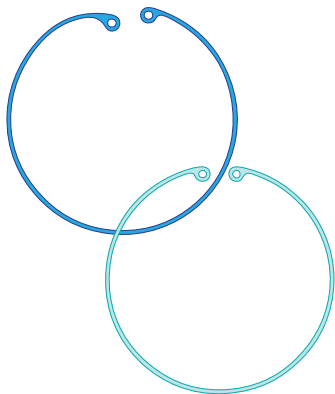


## Kapselspannringe

### Zur Stabilisierung und zirkulären Ausdehnung des Kapselsacks



#### Produkteigenschaften

- Verteilt Druck auf alle Zonulafasern, verhindert einseitige Belastung
- Bessere Zentrierung der IOL, auch bei späterer Kapselsack-schrumpfung
- Reduziertes Risiko von Kapselsack- oder Zonulabeschädigung während der OP
- Erleichtert die Phakoemulsifikation, die Entfernung der Kortex und die Implantation einer IOL
- Vereinfacht IOL-Im- und Explantation
- Reduziert Falten im Kapselsack
- Ösen an beiden Enden vereinfachen die Implantation
- FDA-Zulassung (14, 14A, 14C)
- Auch als EYEJET® (preloaded) lieferbar
- Hergestellt in Deutschland

- Aus blauem PMMA und somit für den Chirurgen während der OP besser sichtbar
- Reduziert durch die gebogenen Ösen beim Einführen ein eventuelles "Spießen"

### Typ 13

	Typ 13A	Typ 13B
Material	PMMA, einstückig	PMMA, einstückig
Farbton	blau	blau
Durchmesser offen	13,00 mm	14,50 mm
Durchmesser geschlossen	11,00 mm	12,00 mm

### Typ 14

	Typ 14C	Typ 14A
Material	PMMA, einstückig	PMMA, einstückig
Farbton	klar	klar
Durchmesser offen	13,00 mm	14,50 mm
Durchmesser geschlossen	11,00 mm	12,00 mm

Alle Kapselspannringe können mit Pinzette oder Injektor implantiert werden.

CE 0123

Hersteller: MORCHER GmbH • Kapuzinerweg 12 • 70374 Stuttgart